



Mitteilungsblatt der Gemeinde 3533 Bowil

24. Jahrgang / Ausgabe Nr. 151 vom September 2011

Liebe Bowilerinnen und Bowiler

Es ist wieder soweit.....

Am 23. Oktober 2011 finden wie alle 4 Jahre am zweitletzten Sonntag im Oktober die Nationalrats- und Ständeratswahlen statt.

Die Wahlen in den Nationalrat erfolgen seit 1919 nach dem Proporzsystem. Bei der Verhältniswahl werden die Sitze im Verhältnis zu den erzielten Stimmen auf die Parteien verteilt. Erst anschliessend erhalten die Kandidatinnen und Kandidaten mit den höchsten Stimmzahlen die Sitze, welche ihre Partei errungen hat.

Es ist ein Privileg von uns Schweizerbürgerinnen und -bürger, dass wir unsere Parlamentsvertreter selbst wählen können. Leider scheint sich das Interesse und das Wahrnehmen dieses Privilegs eher in Grenzen zu halten.

Die Beteiligung an den Wahlen hat im 20. Jahrhundert stetig abgenommen. 1919 lag die Wahlbeteiligung bei 80 Prozent. Am massivsten war der Rückgang nach 1967. Seit 1971 bewegen sich die Werte noch zwischen 42 und 49 Prozent.

In anderen Ländern wie z.B. Ägypten oder Tunesien kämpfen die Menschen mit viel Blutvergiessen und Elend auf der Strasse für Demokratie. Wir Schweizer Stimmberechtigten haben sie!!! Es liegt an uns, sie zu leben und wahrzunehmen.

Dieses Jahr kann man sagen: „Wer die Wahl hat, hat die Qual“. Denn über Auswahl

an Kandidatinnen und Kandidaten können wir uns im Kanton Bern nicht beklagen. Sind doch für die Nationalratswahlen vom 23. Oktober für 26 Sitze, die zu besetzen sind, 545 Kandidaten, davon 185 Frauen auf 28 verschiedenen Listen gemeldet.

Wir können davon ausgehen, dass uns in den nächsten Tagen ein sehr dickes Couvert ins Haus flattert und wir uns dem Studium der vielen verschiedenen Personen widmen können.

Auch neben den Strassen lächeln und lachen uns verschiedenste Frauen und Männer zu.

Zu den Nationalratswahlen finden auch die Ständeratswahlen statt. Dort kandidieren für 2 Sitze 1 Frau und 9 Männer.

Wählen zu dürfen ist eines der kostbarsten

Bürgerrechte, die wir Schweizer haben. Liebe Bowilerinnen und Bowiler Stimmberechtigte, nehmen wir dieses Recht wahr und wählen am 23. Oktober das Parlament für die nächsten vier Jahre. Denn nur wer wählt, kann auch etwas dazu tun.

Es wäre schön, wenn im 2011 die Wahlbeteiligung wieder höher wird und mit unserem Engagement und Interesse der Rückgang der Wahlbeteiligung gestoppt wird.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein interessantes Studium der Wahlunterlagen und ein erfolgreiches Wählen.



*Eure Gemeinderätin
Barbara Schenk
Ressort Öffentliche Sicherheit*

Impressionen von Bowil



Impressum		Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 07.11.2011 Gemeindeverwaltung und Postagentur, 3533 Bowil: Mo – Fr 8.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00 Uhr, Mo bis 18.00 Uhr Tel.-Nr. 031/711 01 46 Fax: 031/711 59 47 E-Mail: info@bowil.ch Internet: www.bowil.ch
Titelbild:	Bundeshaus	
Redaktion:	Gemeindeverwaltung, 3533 Bowil	
Auflage:	705 Exemplare	
Verteil gebiet:	Gemeinde Bowil / Medien / Verwaltungen umliegender Gemeinden / interessierte Personen	
Erscheint:	6 x jährlich	
Hausärztlicher Notfalldienst:	1. Hausarzt anrufen Band abhören für Stellvertretung, falls niemand erreichbar ist: 2. Notfallnummer wählen: 0900 57 67 47 (Fr. -.48/Min.)	
Spitex Region Konolfingen	Stützpunkt Zäziwil 031 770 22 00 (Telefon werktags: 08.00 - 11.00 / 14.00 - 16.00)	

In dieser Ausgabe:**Seite****1. Informationen des Gemeinderates:**

1.1	Aktuelles aus den Gemeinderatsverhandlungen	4
1.2	Vermietung von Autoeinstellhallenplätzen	5
1.3	Erteilte Baubewilligungen	5
1.4	Bauland in Bowil	5

2. Informationen der Verwaltung und der Kommissionen:

2.1	Zählerablesungen	5
2.2	Voranzeige Sperrgutabfuhr	6
2.3	Neuer Spielplatz beim Schulhaus Dorf	6
2.4	Birnel-Aktion 2011/2012	7
2.5	Informationen der AHV-Zweigstelle	7
2.6	Anlässe in Bowil	9
2.7	Feuerwehr	10

3. Informationen von Vereinen:

Diverse Informationen ab Seite	11
--------------------------------	-----------

4. Informationen der Schule:

Diverse Informationen ab Seite	19
--------------------------------	-----------

1. Informationen des Gemeinderates

1.1 Aktuelles aus den Gemeinderatsverhandlungen

Der Gemeinderat hat in den letzten Sitzungen unter anderem folgende Geschäfte behandelt:

- Im Zuge der Medienmitteilungen über die vom Verwaltungsgericht angeordneten Nachzählung der Ergebnisse der kantonalen Volksabstimmung vom 13.02.2011 über die Motorfahrzeugsteuern hat der Gemeinderat zur Kenntnis genommen, dass die Wahlzettel in Bowil nach den gesetzlichen Bestimmungen aufbewahrt worden sind und in Bowil eine Nachzählung ordnungsgemäss hätte vorgenommen werden können. Der Entscheid des Regierungsrates lautet bekanntlich anders, es wird im nächsten Jahr eine neue Abstimmung stattfinden.
- Die reglementarischen Grundlagen der Gemeinde Bowil sind durch einen externen Rechtskonsulten auf ihre Richtigkeit und Aktualität überprüft worden. Es besteht nirgends ein sofortiger Handlungsbedarf. Einige Reglemente werden in nächster Zeit formell an die kantonale Gesetzgebung angepasst. Den Stimmberechtigten werden die Reglementsanpassungen zu gegebener Zeit zur Beschlussfassung unterbreitet.
- Der Sitzungsplan 2012 (Gemeindeversammlungen, Ratssitzungen) ist vom Gemeinderat verabschiedet worden und ist auf der Homepage unter der Rubrik „Termine“ aufgeschaltet. Die Kommissionen sind aufgefordert, ihre Sitzungstätigkeiten zu melden. Der Sitzungsplan 2012 wird laufend aktualisiert.
- Die Gemeindewahlen 2012 für die Legislaturperiode 2013 – 2016 sind vom Gemeinderat auf den 25. November 2012 festgesetzt worden. Die ordentlichen Publikationen folgen anfangs des nächsten Jahres.
- Im Rahmen der Bildungsstrategie ist im Perimeter des Sekundarschulkreises Grosshöchstetten eine Arbeitsgruppe eingesetzt worden. Bowil wird vertreten durch Silvia Siegenthaler, Gemeinderätin und Annamarie Papailiou, Schulleiterin.
- Nach dem Auszug von Familie Ella und Johann Zürcher wird momentan die neue Nutzung der ehemaligen Hauswartwohnung im Schulhaus Dorf abgeklärt. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Schulkommission, der Lehrerschaft und der Hauswartung klärt momentan die notwendigen Sanierungs- und Umbauarbeiten ab.
- Seit dem Jahr 2006 bezieht die Gemeinde Bowil 1'500 kWh Solarstrom ab der Anlage auf dem Stade de Suisse. Bedingt durch ein günstigeres Angebot der BKW Energie AG und im Hinblick auf eine Vorbildfunktion der öffentlichen Hand wird die Bezugsmenge per Oktober 2011 auf 2'000 kWh Solarstrom erhöht.
- Im Hinblick auf Nachtruhestörungen im Bereich des Bahnhofs Bowil ist die Berner Hunde Security beauftragt worden, vermehrte Kontrollen und Ueberwachungen vorzunehmen. Dies insbesondere auch bei Festivitäten in und um Bowil.
- Nach dem seit mehreren Jahren laufenden Versuch hat der Gemeinderat auf Antrag der Wegkommission beschlossen, die Schwarzräumung der Chuderhüsistrasse ab Winter 2011/2012 definitiv einzuführen.
- Vreni Imfeld, langjährige Mitarbeiterin der Bibliothek Bowil, ist auf Antrag der Bibliothekskommission per 01.08.2011 als Bibliotheksleiterin gewählt worden.
- Das Thema „Energie“ hat durch die laufenden Diskussionen an Interesse gewonnen. Der Gemeinderat wird auf Stufe Gemeinde eine Energiefachstelle (Anlaufstelle für Gemeindebürger) schaffen und hat dazu den nötigen Kredit gesprochen.

- Im Rahmen der laufenden Verhandlungen und der Vorgaben der Gebäudeversicherung hat der Gemeinderat beschlossen, an den Gesprächen für eine regionale Zusammenarbeit der Feuerwehren im oberen Emmental teilzunehmen. In den neu geschaffenen Projektausschuss werden Barbara Schenk (Gemeinderätin öffentliche Sicherheit) und Beat Siegenthaler (Kdt Stv FW Bowil) delegiert.

1.2 Vermietung von Autoeinstellhallenplätzen

Suchen Sie auf die kalte Jahreszeit hin einen Witterungsschutz für Ihr Auto? In der Einstellhalle Schlossberg bieten wir momentan noch Plätze an. Der monatliche Mietzins beträgt Fr. 80.--, kurzfristige Vermietungen sind möglich. Bei Interesse steht Ihnen das Personal der Gemeindeverwaltung zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns unter Telefon 031/711 01 46 oder Mail: info@bowil.ch.

1.3 Erteilte Baubewilligungen

Seit der letzten Ausgabe der Bowil-Zytig sind folgende Baubewilligungen erteilt worden:

- Baumgartner Urs, Signau und Wüthrich Albrecht, Oberthal; Anschluss der Liegenschaften Steffisberg 105 und 106 (Gde. Oberthal) an das Kanalisationsnetz Bowil (Baubewilligung durch Regierungstatthalteramt).
- Einwohnergemeinde Bowil; Neubau Spielplatzanlage Dorf (Baubewilligung durch Regierungstatthalteramt).
- Hirschi-Steck Yvonne, Freimettigen; Einbau Gasheizung bei Liegenschaft Bahnhofstrasse 9 und Einbau eines erdverlegten Gastanks (Baubewilligung durch Regierungstatthalteramt).
- Bähler Andreas, Aebnit 207; Neubau Hühnerhaus und Neubau Bienenhaus im Aebnit.
- Lüthi Stefan, Imschmatthubel 99c; Klimastall für Rinder mit überdecktem Fressplatz auf der bestehenden Jauchegrube.
- Ferdinand Steck Maschinenfabrik AG, Bahnhofstrasse 3; frei stehendes Vordach auf Holzpfosten mit Betonfundamenten, anschliessend an die Westfassade der bestehenden Werkhalle.

1.4 Bauland in Bowil

Die Gemeinde Bowil verkauft im Schlossberg zwei Baulandparzellen für ein allein stehendes Einfamilienhaus oder zwei zusammengebaute Wohnhäuser. Die Landfläche beider Parzellen beträgt 841 m². Das Land ist vollständig erschlossen und wird zum Preis von Fr. 240.-- pro Quadratmeter angeboten. Sind Sie an Bauland in Bowil interessiert? Die Gemeindeverwaltung erteilt Ihnen gerne ergänzende Auskünfte. Besuchen Sie doch auch unsere Homepage unter www.bowil.ch. Hier finden Sie unter der Rubrik „News“ eine vollständige Dokumentation über die freien Baulandreserven in Bowil.

2. Informationen der Verwaltung und der Kommissionen

2.1 Zählerablesungen

In der Zeit von **Mitte September bis Mitte Oktober 2011** werden Ruth und Hanspeter Lüthi die Wasser- und Abwasserzähler in den Liegenschaften ablesen. Wir bitten die Liegenschaftsbesitzer, unseren Funktionären ungehinderten Zugang zu den Anlagen zu gewähren. Vielen Dank!

2.2 Voranzeige Sperrgutabfuhr

Die **Sperrgutabfuhr** findet am **Mittwoch und Donnerstag, 26. und 27. Oktober 2011** statt. Genauere Angaben können Sie dem Flugblatt entnehmen, welches im Oktober in alle Haushaltungen verschickt wird.

2.3 Neuer Spielplatz beim Schulhaus Dorf

Achtung, Fertig, Los.....

Es ist vollbracht, nach knapp dreiwöchiger Bauzeit ist der neue Spielplatz fertiggestellt. Zur Eröffnung sind alle Bowilerinnen und Bowiler eingeladen, die Anlage zu besichtigen.

- Wo: Beim Schulhaus Bowil Dorf
Wann: Samstag, 22. Oktober 2011
Was: 10.00 Uhr: Eröffnung des Spielplatzes
11.00 Uhr: Offizielle Einweihung durch den Gemeindepräsidenten Moritz Müller, anschliessend Apéro für alle Anwesenden



2.4 Birnel-Aktion 2011/2012

Jetzt wieder von der BIRNEL-Aktion der Winterhilfe Schweiz profitieren! Das gesunde und schmackhafte Birnensaftkonzentrat stammt ausschliesslich von Früchten einheimischer Feldobstbäume. BIRNEL erfüllt alle Anforderungen an ein zeitgemässes Lebensmittel: gesund, umweltfreundlich, landschaftsschützend, fast unbeschränkt haltbar und preiswert. BIRNEL kann in folgenden Einheiten bezogen werden:

Dispenser	à 250 g	= Fr. 4.20
Glas	à 1.0 kg	= Fr. 10.60
Kessel	à 5.0 kg	= Fr. 46.50
Kessel	à 12.5 kg	= Fr. 105.00

Ein Kilo BIRNEL enthält Nährstoffe von ca. 10 kg sonnengereiften Mostbirnen. Der reine eingedickte Saft nährt, stärkt, ist leicht verdaulich und reguliert den Stoffwechsel. BIRNEL ist herrlich als Brotaufstrich, schmeckt vorzüglich zu „Gschwelli“, Pudding, Griess, Reisbrei, usw. und kann als Zuckerersatz zum Süssen von Gebäck, Müesli, Kompotten, hausgemachten Konfitüren oder Getränken eingesetzt werden.

Beim Kauf erhalten Sie bei Bedarf gratis eine Broschüre mit vielen gluschtigen Birnel-Rezepten. Birnelrezepte auch im Internet: www.winterhilfe.ch

Bestellungen nimmt die Gemeindeverwaltung Bowil unter Telefon 031 711 01 46 ab sofort bis Ende Oktober 2011 entgegen.

2.5 Informationen der AHV-Zweigstelle

Text: Ausgleichskasse des Kantons Bern

➤ Mutterschaftsentschädigung

Seit dem 1. Juli 2005 gibt es Mutterschaftsentschädigung. Arbeitgeber und erwerbstätige werdende Mütter müssen dazu Folgendes beachten:

Welche Mütter haben Anspruch?

Anspruch auf Mutterschaftsentschädigung haben Frauen, die **bei Geburt** des Kindes entweder:

- als **Arbeitnehmerinnen** in einem Arbeitsverhältnis stehen oder
- **selbständig erwerbend** sind oder
- **arbeitslos sind und** entweder bereits ein Taggeld der Arbeitslosenversicherung (ALV) beziehen oder die Anspruchsvoraussetzungen für ALV-Taggelder erfüllen.

Anspruch auf Mutterschaftsentschädigung besteht zudem nur, wenn die Mutter:

- **während neun Monaten unmittelbar vor der Geburt des Kinds im Sinn der AHV-Gesetzgebung obligatorisch versichert war**
- **und in dieser Zeit mindestens fünf Monate lang eine Erwerbstätigkeit ausgeübt hat.**

In der EU und EFTA zurückgelegte Versicherungs- und Beschäftigungszeiten werden berücksichtigt.

Anspruchsdauer

Der Anspruch **beginnt am Tag der Niederkunft** und **endet spätestens nach 14 Wochen bzw. 98 Tagen**. Wenn die Mutter die Erwerbstätigkeit während dieser Zeit ganz oder teilweise wieder aufnimmt, endet der Anspruch vorzeitig. Bei längerem Spitalaufenthalt des Kindes kann die Mutter beantragen, dass der Anspruch auf Entschädigung erst mit der Heimkehr des Kindes beginnt.

Wo, wie und von wem kann der Anspruch geltend gemacht werden?

Für eine **unselbständig erwerbende Mutter** ist die Ausgleichskasse zuständig, welcher der letzte Arbeitgeber angeschlossen ist, für eine **selbständig erwerbende Mutter** die Ausgleichskasse, bei der sie ihre Beiträge zu bezahlen hat.

Für **arbeitslose Mütter** ist stets die Ausgleichskasse zuständig, welcher der letzte Arbeitgeber angeschlossen ist. Dies auch dann, wenn die Firma des letzten Arbeitgebers, z.B. nach einem Konkurs, unterging.

Der Anspruch auf Mutterschaftsentschädigung kann **bis 5 Jahre nach der Geburt** des Kindes geltend gemacht werden.

Wie hoch ist die Mutterschaftsentschädigung?

Die Mutterschaftsentschädigung wird als Taggeld ausgerichtet und beträgt 80 % des vor der Niederkunft erzielten durchschnittlichen Erwerbseinkommens, höchstens aber 196 Franken pro Tag.

Wem wird der Anspruch ausbezahlt?

Wenn der Arbeitgeber der Mutter für die volle Anspruchsdauer **Lohnfortzahlungen** leistet, zahlt die Ausgleichskasse die Mutterschaftsentschädigung **dem Arbeitgeber** aus.

In allen übrigen Fällen zahlt die Ausgleichskasse die Mutterschaftsentschädigung direkt an die Mutter.

➤ **Beitragspflicht für Nichterwerbstätige und Selbständig erwerbende**

Nichterwerbstätige

In der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV) und Erwerbersatzordnung (EO) gelten als Nichterwerbstätige Personen, die kein oder nur ein geringes Einkommen erzielen, namentlich:

- vorzeitig Pensionierte
- IV-Rentenbezüger/innen
- Studierende
- „Weltenbummler“
- ausgesteuerte Arbeitslose
- Geschiedene
- Verwitwete
- Ehegatten von Pensionierten.

Unter gewissen Voraussetzungen gelten auch Personen als Nichterwerbstätige, die nicht voll und auf Dauer erwerbstätig sind.

Nichterwerbstätige entrichten Beiträge an die AHV/IV/EO ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahrs bis zum Erreichen des ordentlichen AHV-Alters (Frauen 64, Männer 65). Wer noch nicht als Nichterwerbstätige(r) erfasst ist, hat sich bei der AHV-Zweigstelle des Wohnorts zu melden (Art. 64 Abs. 5 AHVG). Dort sind Anmeldeformulare und das Merkblatt 2.03 über die Beitragspflicht von Nichterwerbstätigen erhältlich. Beides kann auch im Internet unter www.akbern.ch (Rubriken „Formulare“ und „Merkblätter“) abgerufen werden.

Selbständig erwerbende

In der AHV/IV/EO gelten Frauen und Männer als selbständig erwerbend, wenn sie

- unter eigenem Namen und auf eigene Rechnung arbeiten, indem sie z.B. nach Aussen mit eigenem Firmennamen auftreten, **und**

- in unabhängiger Stellung und auf ihr eigenes wirtschaftliches Risiko tätig sind, indem, sie z.B. Investitionen tätigen, Personal beschäftigen, ihre Betriebsorganisation frei wählen und für mehrere Auftraggeber tätig sind.

Ob eine versicherte Person im Sinn der AHV selbständig erwerbend ist, beurteilt die Ausgleichskasse im Einzelfall für jedes Entgelt separat. Es ist deshalb nicht ausgeschlossen, dass die gleiche Person für eine andere Tätigkeit als unselbständig beurteilt wird. Massgebend für die Beurteilung der Ausgleichskasse sind die effektiven wirtschaftlichen Gegebenheiten, nicht die vertraglichen Verhältnisse.

Selbständig erwerbende entrichten Beiträge an die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), an die Invalidenversicherung (IV) und an die Erwerbsersatzordnung (EO) ab dem 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahrs. Sie sind dagegen nicht versichert gegen Arbeitslosigkeit und Unfall. Zudem fallen sie nicht unter das Obligatorium der beruflichen Vorsorge (BVG).

Anmeldeformulare und Merkblätter können im Internet unter www.akbern.ch (Rubriken „Formulare“ und „Merkblätter“) abgerufen werden und sind bei den AHV-Zweigstellen erhältlich.

2.6 Anlässe in Bowil (Zeitspanne bis zur Herausgabe der nächsten Bowil-Zytig)



Samstag, 01.10.2011 21. Ringgisberglauf, Skiclub Bowil, Wildeney Bad



Freitag, 07.10.2011 Herbstschau, Viehzuchtverein



Freitag, 07.10.2011 25 Jahre Trachtengruppe Bowil



Samstag, 08.10.2011 Gasthof Schlossberg



Dienstag, 25.10.2011 Blutspende, Samariterverein Zäziwil, Turnhalle Zäziwil



Mittwoch, 26.10.2011 Papier- und Sperrgutsammlung,
Donnerstag, 27.10.2011 Schulhaus Dorf



Freitag, 28.10.2011 Jugendträff, Jugendkommission, ZSA Bowil



Samstag, 29.10.2011 40 Jahre Altersturnen/10 Jahre FitGym Bowil, SH Dorf



Mittwoch, 02.11.2011 Altersnachmittag, Landfrauenverein, Schulhaus Dorf



Samstag, 05.11.2011 Lotto, Militärschützen



Sonntag, 06.11.2011 Restaurant Linde



Samstag, 12.11.2011 Marsch – Gala, Musikgesellschaft Zäziwil



Sonntag, 13.11.2011 Turnhalle Zäziwil

Freitag, 18.11.2011 Jugendträff, Jugendkommission, ZSA Bowil

Samstag, 26.11.2011 Weihnachts- & Hobbymärkt, TV Bowil, Schulhaus Dorf

Der Veranstaltungskalender 2011/2012 ist unter www.ortsvereinbowil.ch bereitgestellt.

Quelle: Veranstaltungskalender 2011/2012
Ortsverein Bowil

2.7 Feuerwehr Bowil

Herzliche Einladung zur diesjährigen Hauptübung der Feuerwehr Bowil

Alle Bowilerinnen und Bowiler sind zu unserer Hauptübung herzlich eingeladen. Die Gäste treffen sich am **Samstag, 15. Oktober 2011 um 13.00 Uhr** beim Feuerwehrmagazin an der Langnaustrasse. Die Übung dauert ca. 3 Stunden.

Programm: Feuerwehrübung
 Jugendfeuerwehr – eine Gruppe im Einsatz
 Beförderungen
 Verkauf von Shop- und Liquidationsartikeln

Nach der Übung servieren wir Ihnen gerne die traditionellen Chässchnitten us Pesche's Fäudchuchi, Bratwürste, Steak und Getränke.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Rekrutierung

Alle Bowilerinnen und Bowiler mit Jahrgang 1962 – 1991 können sich anlässlich der Rekrutierung zum Feuerwehrdienst melden.

Datum: **Dienstag, 8. November 2011**
 Zeit: 20.00 Uhr
 Ort: Schulhaus Bowil

Folgende Einteilungen werden vergeben:

Atemschutz: Die Spezialisten in Sachen Feuerbekämpfung, Rettungen und Atemgifte
 Verkehrsdienst: Die Spezialisten für Verkehrs- und Absperraufgaben
 Maschinisten: Die Spezialisten rund ums Wasserpumpen
 Rohrführer/in: Der Allrounder

Über die Einteilung entscheidet die Feuerwehrkommission der Gemeinde Bowil. Bitte beachten Sie das amtliche Aufgebot im Anzeiger Konolfingen vom November 2011.

Info Tel.

Kdt Hansueli Zbären Tel P 031 711 20 08, Tel G 031 712 01 21
 Kdt Stv. Beat Siegenthaler Tel P 031 711 07 34



Die Feuerwehr – die Rettungsorganisation der Gemeinde Bowil

3. Informationen von Vereinen

Berner Gesundheit
Santé bernoise



Suchtprobleme? Was können Angehörige tun?

Hat eine Ihnen nahe stehende Person ein Suchtproblem? Sie möchten helfen, wissen aber nicht wie?

Jede zwanzigste Person trinkt zu viel Alkohol. So viel, dass sie ihre Gesundheit gefährdet, damit ihre Beziehungen belastet oder die Arbeitsstelle riskiert. Es ist deshalb nicht erstaunlich, dass viele Menschen tagtäglich mit Alkoholproblemen konfrontiert werden – in der Familie, am Arbeitsplatz, im Verein.

Nebst Einzelberatungen bieten wir auch Gruppengespräche an:

Gruppe "Deine Sucht - und ich?"

für Frauen, die vom Suchtverhalten eines anderen Menschen betroffen sind

Pendeln Sie zwischen Hoffnung und Enttäuschung? Möchten Sie mehr an sich selber denken? Wollen Sie wissen, wie Sie sich verhalten können? Sind Sie an den Erfahrungen anderer Frauen interessiert?

In geleiteten Gruppensitzungen

- informieren wir Sie über Sucht und deren Folgen
- besprechen Sie Verhaltensweisen gegenüber Menschen mit Suchtproblemen
- können Sie Schritte planen, um Ihre Lebenssituation zu verändern
- ➔ Jeden zweiten Donnerstag, 14.00 - 16.00 Uhr im Zentrum Emmental-Oberaargau in Burgdorf
- ➔ Eintritt jederzeit möglich

Auskunft und Leitung: Sonja Scheuner

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie ein unverbindliches Gespräch.

Berner Gesundheit, Bahnhofstr. 90, 3400 Burgdorf, Tel. 034 427 70 70, burgdorf@beges.ch



EMMENTAL-OBERAARGAU

2011 Jahr des freiwilligen Engagements

- 1. Oktober Tag des Alters – „Zeit nehmen“
- 5. Dezember Tag der Freiwilligen – „Zeit geben“

Pro Senectute Emmental-Oberaargau will dies zum Anlass nehmen, die Bedeutung der Freiwilligenarbeit mit Anerkennung zu würdigen.

Pro Senectute kann verschiedene Dienstleistungen anbieten, die es älteren Menschen ermöglicht, länger in ihrer gewohnten Umgebung zu leben. Dies ist möglich, dank des Engagements von Freiwilligen. Mit ihrer Hilfe kann dem Bedürfnis und der Nachfrage Hand geboten werden.

Für viele ältere Menschen werden diese lebenswürdigen Hände, das offene Ohr und die freundliche Stimme zu vertrauten Begleitern.

Freiwillige nehmen sich Zeit und geben diese Zeit weiter.
Menschen begegnen sich – tauschen sich aus - bereichern einander.



Pro Senectute Emmental-Oberaargau dankt herzlich allen Menschen, die sich in einer Form freiwillig zum Wohle älterer Menschen engagieren.

Ihre Beratungsstelle in Konolfingen/Langnau

25 Jahre Trachtengruppe Bowil

Fr. 7. und Sa. 8. Oktober 2011
20.00 Uhr Gasthof Schlossberg, Signau



Jubiläumsprogramm

Freitag + Samstag: - Ab 19.00 Uhr: Willkommens-Apéro für **alle** Gäste
(Veranda Gasthof Schlossberg)
- Gratis Schätzspiel
- Schöne Tombola

Mitwirkende:
Freitag, 7. Oktober

Trachtengruppe Bowil
(mit Uraufführungen)
Kapelle Enzian, Gümligen
Äplerfründe Eggwil
Jodelduett Schlüchter / Lüthi

Mitwirkende:
Samstag, 8. Oktober

Trachtengruppe Bowil
(mit Uraufführungen)
Kapelle Enzian, Gümligen
Familienkapelle D'Lasenberg
Jodlerfamilie Lehmann

Platzreservierungen:
Ab Montag, 12. September 2011, jeweils ab 18.00 Uhr
bei Familie Stadler, Bowil. Tel. 031 711 35 21

Eintritt: CHF 12.--

Freundlich ladet ein: **Trachtengruppe Bowil**

21. Ringgis - Berglauf Bowil



Samstag, 1. Oktober 2011
15.00 Uhr Massenstart Wildeney-Bad



Länge 3,750km
Höhendifferenz 237m
 mit Walking und
 Nordic Walking!



Strecke

Wildeneybad –
 Wildeneygraben – Brüegg – Ziel: Winterseiten

Anmeldung

bis 30. September bei: Fritz Bohren, Dorf, 3533 Bowil
 Telefon 031 711 29 09
 oder bei der Startnummernausgabe
 bis 30 Min. vor dem Start.

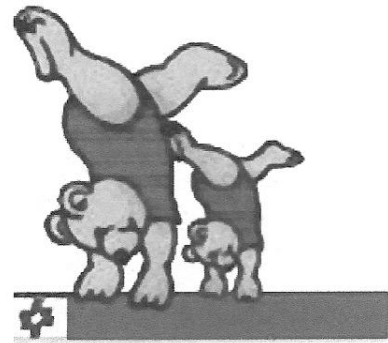
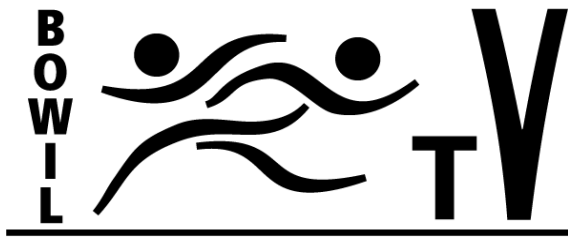
Startgeld

Fr. 15.-
 Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Wir freuen uns auf zahlreiche Startende und Fans und Zuschauer

Weitere Infos auf: www.skiclub-bowil.ch

ski Club
 B o w i l



MuKi-VaKi Turnen

Alle 3,4+5 jährige Kinder mit ihren Eltern, Grosseltern sind bei uns ganz herzlich willkommen!

Zur ersten Turnstunde treffen wir uns am: **NEU Freitag**, den 21.Oktober 2011
10.00-11.00 Uhr in der Turnhalle Bowil

1. Kurs: 7x am Freitag vom 21.Okt.- 16. Dez. 2011 von 10.00-11.00 Uhr
 Kosten: Fr. 28.- pro Kind, Geschwister Fr.10.-

2. Kurs: 11x inkl. VaKi, am Freitag vom 13.Jan.-06.April 2012 von 10.00-11.00 Uhr
 Kosten: Fr. 44.- pro Kind, Geschwister Fr. 10.-

VaKi – Turnen: Samstag 28.01.2012 von 10.00-11.00 Uhr

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer!

Auf Eure Anmeldung freuen sich: Beatrice Zaugg und Monika Wüthrich
 Anmelden mit Talon bis am 10.Oktober bei

Zaugg Beatrice
 Hübeli 84
 3533 Bowil
 031 711 01 67

Monika Wüthrich
 Mattenweg 13
 3533 Bowil
 031 711 51 03

Name:-----Vorname:-----

Adresse:-----

Telefon:-----

Geschwister: Name----- Alter-----



Volleyteam TV Bowil

Ende der letzten Meisterschaft belegten wir den 1. Rang und stiegen in die Gruppe B auf.

Nun starten wir mit der Volleyball – Meisterschaft 2011 / 2012 im Oktober!

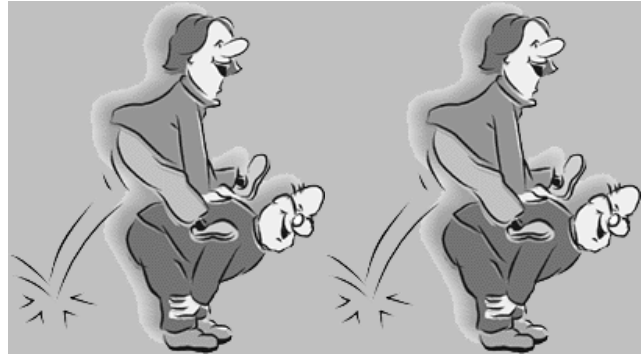
Zuschauer und Zuschauerinnen sind herzlich willkommen!

Hier unsere Matchdaten:

Datum	Zeit	Ort	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Freitag, 11.11. 2011	20.30 Uhr	Wichtrach	Wichtrach	Bowil
Donnerstag, 17.11. 2011	20.15 Uhr	Turnhalle Bowil	Bowil	Mühleberg
Dienstag, 22.11. 2011	20.00 Uhr	Turnhalle Bowil	Bowil	Münchenbuchsee 2
Donnerstag, 01.12. 2011	20.30 Uhr	Schwarzenburg	Schwarzenburg	Bowil
Montag, 05.12. 2011	20.00 Uhr	Niederscherli	Niederscherli	Bowil
Dienstag, 17.01. 2012	21.00 Uhr	Münchenbuchsee	Münchenbuchsee 2	Bowil
Donnerstag, 26.01. 2012	20.15 Uhr	Turnhalle Bowil	Bowil	Vechigen 1
Dienstag, 31.01. 2012	20.00 Uhr	Turnhalle Bowil	Bowil	Niederscherli
Dienstag, 14.02. 2012	20.00 Uhr	Turnhalle Bowil	Bowil	Wichtrach
Dienstag, 06.03. 2012	20.00 Uhr	Vechigen	Vechigen 1	Bowil
Donnerstag, 08.03. 2012	20.00 Uhr	Mühleberg	Mühleberg	Bowil
Dienstag, 20.03. 2012	20.15 Uhr	Turnhalle Bowil	Bowil	Schwarzenburg

Danke für die Unterstützung!

Jubiläums–Anlass der zwei Pro-Senectute Turngruppen Bowil



40 Jahre „Altersturnen“
10 Jahre FitGym Gruppe

Schulanlage Dorf Bowil

Samstag, 29. Oktober 2011

Wir laden Sie/dich zu unserem kleinen Jubiläumsprogramm herzlich ein.

10.00 Uhr	Bewegungsbeiträge der Gruppen	Turnhalle
11.00 Uhr	Apéro für alle Gäste	Aula
11.45 Uhr	Schluss der Veranstaltung	

Am Mittwoch, 2. November 2011 zeigen wir unser Programm auch am Al-
tersnachmittag.

Wir freuen uns über Ihr/dein Kommen

Pro Senectute Turngruppen Bowil



Viehzuchtverein Bowil



Viehschau

Freitag, 7. Oktober 2011
beim Schulhaus, Bowil Dorf

Ab 09.30 Uhr führen die Viehzüchter ihre Kühe den Experten vor.

In der **Festwirtschaft** bewirten wir Sie gerne mit verschiedenen Getränken, Sandwich, Hamme mit Kartoffelsalat und Gebäck.

Zu diesem gemütlichen Anlass laden wir alle herzlich ein!



JUGEND-GODI BOWIL

AM SONNTAG, 13. NOVEMBER 2011
19:00 UHR
IM SCHÄCHLI/BOWIL

DU BIST EINGELADEN, AM JUGEND-GOTTESDIENST BOWIL TEILZUNEHMEN.
ES ERWARTEN DICH EINE LOBPREISZEIT MIT EINER **BAND**, EIN SPANNENDER
INPUT VON **ELISABETH (ELI) HUNZIKER-MAAG** UND VIELE TOLLE **BE-
GEGNUNGEN.**

ALTTÄUFERGEMEINDE AEBNIT/BOWIL - [HTTP://BOWIL.MENNO.CH](http://bowil.menno.ch)

4. Informationen der Schule

Klassenlagerwoche 2011 in Fieschertal VS

Vom 27. Juni – 1. Juli verbrachten wir eine gemeinsame Klassenlagerwoche in Fieschertal im Kanton Wallis. Mit der Bahn reisten wir über Thun – Spiez – Frutigen durch den Lötschbergtunnel in unseren Nachbarkanton in die Region des längsten Alpengletschers.

Auf einem Postenlauf lernten wir das Dorf Fiesch und seine Umgebung kennen. Im Sport- und Ferienzentrum Fiesch bestiegen wir die Kletterwand, lernten mit Pfeil und Bogen umgehen und spielten Minigolf. Während einer Wanderung im Gebiet Riederalp – Bettmeralp genossen wir einen wunderbaren Ausblick auf die höchsten Alpengipfel und den Aletschgletscher. Beim „Lädelen“ in Brig lernten wir die Altstadt kennen und hatten Gelegenheit, unser Sackgeld loszuwerden. Im Brigerbad vergnügten wir uns auf der langen Rutschbahn und im Flussbad oder wagten einen Sprung vom Felsen ins kühle Nass. In St. Léonard bestiegen wir ein grosses Ruderboot und tauchten über den unterirdischen See ins geheimnisvolle Berginnere ein.

Wir genossen die ganze Woche das gute Wetter und die gute Stimmung im und um unser Lagerhaus herum, spielten am Abend bis es dunkel wurde auf dem Spielplatz, dem Fussballfeld oder auf der Spielwiese und stillten unseren Hunger und Durst mit den feinen Sachen, die uns Ruth Häni in der Lagerhausküche zubereitete. Kurz und bündig gesagt: Wir verbrachten in Fieschertal eine gute, schöne, interessante, erlebnisreiche und coole Klassenlagerwoche, die uns in sehr guter Erinnerung bleiben wird. Äs het gfägt im Wallis!

Allen, die mit ihren grosszügigen Geldspenden und Naturalspenden oder sonstwie zum guten Gelingen unserer Klassenlagerwoche beigetragen haben, möchten wir an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich danken. Merci!

Schülerinnen und Schüler 5. und 6. Klasse Hübeli, 5. und 6. Klasse Dorf und das Leiterteam Kathrin Wittwer, Ruth Häni, Selina Steiner, Fritz Häni



DER SPORTTAG 2011

erzählt von der 3. Klasse

Am Morgen

Zuerst waren wir ins Hübeli gelaufen. Dann haben wir uns ein bisschen eingewärmt. Dann haben die Lehrerinnen Gruppen gemacht. Es gab viele Disziplinen. Zum Beispiel Weitsprung, Weitwurf, Sprint und den Kilometerlauf. Der Morgen war trotz den vielen Wespen sehr schön.

Anja, Anna, Anina



Am Mittag

Am Mittag waren wir vom Hübeli ins Schächli gelaufen. Dort grillten wir. Danach assen wir die Wurst. Danach gingen wir ins Schulhaus Dorf. Danach liefen wir in den Wald.

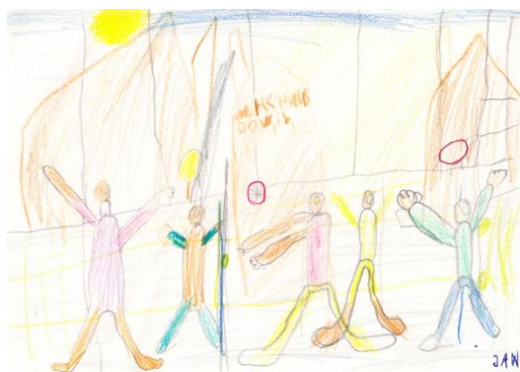
Dort machten wir Spiele und hatten Spass. Wir hatten vier Spiele gespielt. Danach liefen wir wieder ins Dorf, danach kam der Match.

Fabienne, Elina

Am Nachmittag

Nach dem Mittagessen sind alle Schüler in den Wald gegangen. Und dann haben wir Spiele gespielt. Räuber und Polizist und Schmuggelspiel und Elferraussspiel und noch Nummernspiel. Nach den Spielen im Wald gingen wir wieder ins Dorf und schleckten eine Glace.

Nils, Joel



SchülerInnen - LehrerInnen - Match

Es war ein sehr spannender Match. Die Schüler von der neunten Klasse haben verloren und die Lehrer haben gesiegt. Die Lehrer waren froh, dass sie 6 zu 4 gewonnen haben.

Und jetzt kommt der Volleymatch. Und da haben auch die Lehrer gewonnen.

Daniel, Jovin